

»Glücksmomente« im Bild

Siegfried Harre eröffnet Ausstellung im Gemeindehaus Obernbeck

Löhne-Obernbeck (AZ). Den Reiz seiner Bilder machen die ungewöhnlichen Motive aus. Die Arbeit mit selbst gebastelten Fotofallen ermöglicht es Siegfried Harre, Tiere in ihren Lebenssituationen ungewöhnlich nah zu fotografieren.

Gemeinsam mit dem Galerieteam eröffnete Siegfried Harre seine Ausstellung »Glücksmomente« in der Galerie im Gemeindehaus an der Christuskirche. Die Eröffnung begleitete Leon Immanuel Sowa, der einige Stücke am Keyboard präsentierte und die Besucher genauso beeindruckte wie die ausgestellten Werke. Siegfried Harre war überrascht, dass etwa 50 Personen die Eröffnung besuchten, obwohl das Wetter für eine Anfahrt nicht ideal war.

Die Faszination der Fotografie machen für Siegfried Harre die besonderen Glücksmomente aus. »Wenn ich die Kamera im richtigen Moment bereit habe, abdrücke und eine einmalige Situation eingefangen habe – das sind meine Glücksmomente.« Diese ergäben sich vor allem bei der Fotografie in der Natur. Bei der Eröffnung zeigte der Künstler aber auch ein Werk,



Fröhliche Gesichter bei der Ausstellungseröffnung (von links): Siegfried Harre, das Galerieteam Dagmar Wietfeld, Margret Wefelmeier und Jörg Wietfeld sowie Musiker Leon Immanuel Sowa. Foto: Angelina Zander

das eine 100 Jahre alte Szene nachstellt: In der Galerie des Gemeindehauses hängt ein Foto der drei Kirchen aus Obernbeck, Mennighüffen und Bergkirchen in schwarz-weiß. Diese Situation hat Siegfried Harre 100 Jahre später wieder fotografiert, jetzt in Farbe.

Bei seiner Ausstellungseröffnung nahm sich der Fotograf Zeit, die Entstehungsgeschichten hinter seinen Bildern zu erklären. Besu-

cherin Brigitte Hermeier ist selbst Malerin. Sie zeigte sich beeindruckt von der Vielfalt der Werke: »Besonders gut gefallen mir die Bilder, die mit den Fotofallen entstanden sind. Generell bin ich kunstbegeistert und überrascht, was mit der Fotografie möglich ist. Ich könnte einige Werke auch in Acryl malen.« Die Ausstellung ist noch bis Mai in der Galerie des Gemeindehauses zu sehen.